

TERMINSACHEN

Mit Leidenschaft und Spaß

Das theater itzehoe bietet auch Laienspielgruppen eine Bühne.

Ende November gastierte die Itzehoer Speeldeel mit ihrer zweiten Premiere in dieser Spielzeit. „Dat Bruutkleed“ von Stefan Vögel unter der Regie von Regina Mehlmann. Die von Kerstin Stölting ins Plattdeutsche übersetzte Komödie um die Odyssee des spitzenbesetzten Hochzeitskleides, das vom frisch angetrauten Ehemann kurzerhand über das Internet verhökert die Besitzerin wechselt, ist ein Theaterstück für vier Personen. Darin feierte Regina Ploog ihr Theaterdebüt. Auch für Andreas G. Schramm war die Aufführung etwas Besonderes, stand er doch zum ersten Mal in einer großen Rolle auf der Bühne. Doch an der Seite von Sarina Hübner und Jan-Philip Ahmeling lief alles rund, zumal Souffleur Klaus Schlicht dem Ensemble zusätzliche Sicherheit gab. Und weil nach der Premiere vor der Premiere ist, arbeiten die Mitglieder der Speeldeel bereits schon am nächsten Stück. „Weddersehn maakt Freid“ – der Titel der rasanten Komödie von Autor Ivan Calbérac ist damit auch gleich das richtige Motto, wenn sich am 22. März 2024 veele Plattsackers im theater itzehoe högen (siehe Kasten).

Die Freude über die Laienschau spieler teilt auch Maik Frömmrich, Direktor des theater itzehoe. „Die lokalen Theatergruppen bereichern seit vielen Jahren den Spielplan unseres Hauses durch die aktive Einbindung von Bürgerinnen und Bürgern, die selbst künstlerisch auf und beziehungsweise oder hinter der Bühne tätig werden wollen“, sagt Frömmrich. Wie im Fall der

Speeldeel bedienen sie zusätzlich auch das Interesse des Publikums, beliebte Theaterstücke in plattdeutscher Sprache erleben zu können. Frömmrich sieht einen weiteren Pluspunkt: „Mit ihrer direkten Verbindung zu den Bürgerinnen und Bürgern erreichen die Gruppen oft auch noch mal andere Zielgruppen, die dann zu Gast bei uns im Theater sind.“

Ein weiteres Beispiel dafür ist das Florentina-Theater aus Elms horn, das Anfang dieses Jahres aus der traditionellen Laienspielgruppe Augustoria hervorgegangen ist. Mit vier Aufführungen der Komödie „Champagner zum Frühstück“ ist das Ensemble im Januar und Februar im großen Saal des theater itzehoe zu Gast (siehe Kasten). Da dürften auch zahlreiche Gäste von der Krückau den Weg an die Stör finden. Insgesamt darf sich das Publikum auf eine warmherzige Komödie über die Herausforderungen unserer Generationen freuen. Regisseurin Julia Takeh, die von Beruf Frauenärztin mit eigener Praxis in Elmshorn ist, verspricht ein Stück mit Wortwitz und Situationskomik. Auf der Bühne stehen viele Akteure, die bereits bei

der Augustoria zusammen spielten, sowie neue schauspielerische Talente. Mit viel Spaß an der Bühnenarbeit haben Takeh und das Ensemble die Premiere am 11. Januar im Blick. Es wird fleißig geprobt und gefeilt.

Für Julia Takeh ist es die erste Regiearbeit, aber als Kind einer Schauspielerfamilie kann sie auf reichlich Bühnenerfahrung zurückgreifen. Sie weiß, Poin ten zu setzen, entsprechend hat die Regisseurin das Stück von Michael Wemper bearbeitet. Und darum geht's: Valentin und Marie gründen eine „Wohngemeinschaft“. Nach dem Motto „Lieber frei und ungewöhnlich in einer Rentner-WG leben als bevormundet von den Kindern zuhause oder im Altenheim“ starten sie ihr Projekt. Mit Spaß, Herz und Kreativität begegnen sie den Widerständen. Denn weder den Kindern noch der Nachbarin gefällt, was da vor sich geht.

Nach einer gelungenen Vorp remiere in Büsum ist sich das Florentina-Ensemble sicher, dass das Stück auch dem Publikum im theater itzehoe gefallen wird. Die Premiere ist am 11.01.2024. **(BD)**

Premieren im theater itzehoe

Die Theatergruppe Florentina präsentiert

„Champagner zum Frühstück“ – eine Komödie in drei Akten. Premiere ist am 11.01.2024. Weitere Vorstellungen sind am 13.01. und 25.01. sowie am 01.02.2024.

Alle Aufführungen beginnen um 19.30 Uhr. Karten gibt es für 22 Euro (ermäßigt 18 Euro) an der Theaterkasse (04821/670931) oder online unter www.theater-itzehoe.de

Die Itzehoer Speeldeel präsentiert

„Weddersehn maakt Freid“ – eine Komödie um die späten Folgen einer Spontanhochzeit. Premiere ist am 22.03.2024 um 19.30 Uhr. Weitere Aufführungen am 23.03.2024 um 15.30 Uhr und 19.30 Uhr.

Karten gibt es für 16 Euro (ermäßigt 14 Euro) an der Theaterkasse oder online unter www.theater-itzehoe.de



Theatergruppe Florentina: Das Elmshorner Ensemble ist im Januar mit „Champagner zum Frühstück“ zu Gast im theater itzehoe.